

09.01.2023 - 15:56 Uhr

Podimo und dpa starten News-Podcast "Stand der Dinge" mit Host Maria Popov



Berlin (ots) -

Relevante Nachrichten zuverlässig eingeordnet: Die Deutsche Presse-Agentur und Podimo veröffentlichen am 12. Januar die erste Folge des News-Podcasts "Stand der Dinge" überall dort, wo es Podcasts gibt. Für Podimo Deutschland ist dies das erste Podcast-Original im Bereich Nachrichten. Die dpa produziert die Serie im Auftrag von Podimo. Jeden Donnerstag präsentiert die Journalistin Maria Popov in der progressiven News-Show die wichtigsten und relevantesten Geschichten, aufbereitet von Deutschlands größter Nachrichtenagentur.

"Für Podimo ist 'Stand der Dinge' unser erstes wöchentliches Nachrichten-Format und wir sind sehr froh, mit der dpa einen journalistisch so kompetenten Partner an unserer Seite zu haben. Die News-Show ist der Startschuss für unsere Content-Strategie 2023, denn neben unterhaltsamen Podcasts werden wir uns noch mehr auf journalistisch hochwertige Audio-Produktionen und Recherchethemen konzentrieren", sagt Ulrike Zeitlinger-Haake, Head of Content bei Podimo Deutschland.

"Audio ist für die dpa 2023 ein zentrales Thema. Daher freuen wir uns sehr, dass wir Teil dieses vielversprechenden und innovativen Projekts mit Podimo sind. Unser Ziel ist es, im Podcast-Markt weiter zu wachsen und die starke journalistische Stimme der dpa in vielen Produktionen hörbar zu machen. Dieser News Podcast ist dafür ein wichtiger Meilenstein", sagt Silke Brüggemeier, Stellvertretende Chefredakteurin der dpa und Geschäftsführerin der Tochterfirma Rufa Rundfunk-Agenturdienste GmbH.

Journalistin und Moderatorin Maria Popov feiert mit "Stand der Dinge" außerdem ihr Podcast-Debüt. Seit 2016 ist sie Teil des preisgekrönten "Auf Klo" - Teams bei funk, bei dem sie als Redakteurin und Moderatorin fungiert und das sich gezielt an junge Leute richtet. Popov setzt sich für Geschlechtergerechtigkeit ein, moderiert Veranstaltungen, darunter die Konferenz für digitale Jugendkultur "Tin Con" und dreht Dokumentationen sowie Reportagen. In ihrer im Oktober 2022 ausgestrahlten 3sat-Reihe "Futur Wir" trat sie gemeinsam mit Autorin Sineb El Masrar und Journalist Sascha Chaimowicz in den Dialog mit jungen Meinungsmacher*innen und Aktivist*innen.

"Ich kenne das selbst, im Nachrichten-Sumpf den Überblick zu verlieren. Mit 'Stand der Dinge' bringe ich die Menschen und Themen an meinen Tisch, um mit den besten Medienschaffenden, mit politischen und gesellschaftlichen Entscheider:innen zu diskutieren. So kann ich Fragen stellen, die gerade die junge Zuhörerschaft besonders interessieren. Ich kann mir für mein Podcast-Debüt keine besseren Partner:innen vorstellen als dpa und Podimo", sagt Maria Popov.

"Stand der Dinge" - ab 12. Januar 2023 jeden Donnerstag überall, wo es Podcasts gibt.

Trailer: <http://linktr.ee/standderdinge>

Das Podcast-Angebot der dpa:

<http://dpaq.de/RAJQi>

Über dpa:

Die Deutsche Presse-Agentur (dpa) wurde 1949 gegründet und gehört zu den weltweit führenden unabhängigen Nachrichtenagenturen. dpa beliefert Medien, Unternehmen und Organisationen mit redaktionellen Angeboten. Dazu zählen Texte, Fotos, Videos, Grafiken, Hörfunkbeiträge und andere Formate. Als international tätige Agentur berichtet dpa in sieben Sprachen. Um die 1000 Journalistinnen und Journalisten arbeiten von etwa 150 Standorten im In- und Ausland aus. Gesellschafter der dpa sind rund 170 deutsche Medienunternehmen. Die dpa-Redaktion arbeitet nach den im dpa-Statut festgelegten Grundsätzen: unabhängig von Weltanschauungen, Wirtschaftsunternehmen oder Regierungen. Die Zentralredaktion unter der Leitung von Chefredakteur Sven Gösmann befindet sich in Berlin. Die Geschäftsführung um ihren Vorsitzenden Peter Kropsch ist am Unternehmenssitz in Hamburg tätig. Vorsitzender des Aufsichtsrats ist David Brandstätter (Main-Post GmbH, Würzburg).

Mehr unter www.dpa.com (deutsch, englisch, spanisch, arabisch)

Über Podimo

Podimo ist ein Premium Audio Subscription-Service, der exklusive Podcasts sowie eine umfangreiche Auswahl an Hörbüchern werbefrei zu einem günstigen Mitgliedsbeitrag anbietet, zusätzlich zu allen Lieblingspodcasts aus der ganzen Welt im RSS Feed. Die in Kopenhagen gegründete Plattform teilt ihre Einnahmen mit allen Creator*innen - unabhängig davon, ob sie exklusiv oder frei verfügbar über den Open RSS bei Podimo vertreten sind - und bietet allen Hörer*innen eine smarte Kuratierung, einfacheres Entdecken neuer Inhalte, In-App-Videos und ein intuitives Design. Als Full-Service Produktionspartner hilft Podimo dabei, wichtige Geschichten zu erzählen - durch Partnerschaften mit Disney, iHeartMedia, Wondery, Paramount Network España, dem Support von investigativem Journalismus und vielem mehr. Die App ist derzeit in Dänemark, Norwegen, Deutschland, Spanien, den Niederlanden, Finnland sowie Lateinamerika verfügbar und Podimo plant, in Kürze in weitere Länder zu expandieren. Hörer*innen können Podimo-Inhalte über ihre iOS- und Android-Endgeräte inklusive iPad, CarPlay und auch über den Webplayer auf www.podimo.de genießen.

Podimo wurde 2019 in Kopenhagen von Morten Strunge, Nikolaj Koppel, Sverre Dueholm, Andreas Sachse und Eva Lægdsgaard gegründet und zählt aktuell über 220 angestellte Mitarbeiter*innen in mehr als 20 verschiedenen Ländern.

Pressekontakt:

dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH
Jens Petersen
Leiter Konzernkommunikation
Telefon: +49 40 4113 32843
E-Mail: pressestelle@dpa.com

Medieninhalte



Podimo und dpa starten News-Podcast "Stand der Dinge" mit Host Maria Popov / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/8218 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Podimo und dpa starten News-Podcast "Stand der Dinge" mit Host Maria Popov / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/8218 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017805/100900941> abgerufen werden.